

PRÜFZEUGNIS Nr. 220005232

Auftraggeber

Bostik GmbH
An der Bundesstrasse Nr. 16

33829 Borgholzhausen

Auftragsdatum

20.02.2006 / 06.04.2006*

Eingang der Proben

13.07.2000

Auftrag

Prüfung einer kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtung (KMB) nach
DIN 18 195 Teil 2, Ausgabe August 2000

* Die Erstprüfung erfolgte unter der Bearbeitungsnummer 22 001071 01-1.

Probenart

Rissüberbrückende einkomponentige Bitumenabdichtungsmasse auf
Emulsionsbasis

"Dickbeschichtung 1K ", 30 l

Verstärkungseinlage: "Armierungsgewebe100", 2 m²

Beschreibung der Prüfungen / zugrunde liegende Vorschriften

DIN 18195 Teil 2, Ausgabe August 2000

"Bauwerksabdichtungen. Stoffe"

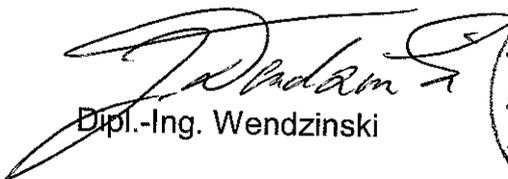
Tabelle 9: Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen (KMB)

Zusammenfassendes Ergebnis

Hinsichtlich der durchgeführten Prüfungen wurden die Anforderungen der DIN 18 195
Teil 2, Tabelle 9, erfüllt.

Dortmund, den 30. Mai 2006

Im Auftrag


Dipl.-Ing. Wendzinski



Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses endet am 26.02.2011.

Die Ergebnisse der Prüfungen beziehen sich ausschließlich auf die oben bezeichneten Prüfgegenstände.

Prüfzeugnisse dürfen ohne Zustimmung des MPA NRW nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht und vervielfältigt werden. Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfzeugnisses ist nur mit Zustimmung des MPA NRIJOW zulässig.

Dieses Prüfzeugnis umfasst 1 Seite und 1 Anlage.

Versuchsdurchführung und Versuchsergebnisse

Produkt: "Dickbeschichtung 1K"

DIN 18 195-2 : 2000 - 08

Tabelle 9: Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen (KMB)

(Kunststoffmodifizierte, ein- oder zweikomponentige Massen auf Basis von Bitumenemulsion)

Nr.	Zusammensetzung und Eigenschaft	Anforderung	Ergebnis
1	Zusammensetzung der Flüssigkomponente		
1.1	Festkörpergehalt als Massenanteil in % nach DIN ISO3251 bei 105 °C	Wert ist anzugeben	64,0
1.2	Aschegehalt als Massenanteil in % bezogen auf Festkörper nach DIN 52 005 bei 475 °C	Wert ist anzugeben	17,6
1.3	Bindemittelgehalt als Massenanteil in % einschließlich nicht verdampfbarer organischer Anteile bezogen auf Festkörper errechnet aus 1.1 und 1.2	≥ 35 %	82,4
1.4	Schichtdickenabnahme bei Durchtrocknung (%)	Wert ist anzugeben Grenzabweichung ± 5 %	26
2	Eigenschaften der Trockenschicht		
2.1	Dichte des Festkörpers nach DIN 53 479, Verfahren A	Wert ist anzugeben Grenzabweichung ± 0,1 g/cm ³	0,55 g/cm ³
2.2	Wärmestandfestigkeit nach DIN 52 123	≥ + 70 °C	entspricht
2.3	Kaltbiegeverhalten nach DIN 52 123	≤ 0 °C	entspricht
2.4	Wasserundurchlässigkeit Schlitzdruckprüfung nach DIN 52 123 Schlitzbreite 1 mm	dicht bei 0,75 bar über 24 Stunden	entspricht * ¹⁾
2.5	Rissüberbrückung bei + 4 °C Rißweite ≥ 2 mm	Standzeit 24 Stunden, keine durchgängige Perforation der Beschichtung	entspricht * ²⁾
2.6	Druckbelastung	0,06 MN/m ² gem. DIN 18 195 T6 0,3 MN/m ²	entspricht * ³⁾

1. Art der Verstärkungseinlage : Glasgittergewebe
 2. Flächengewicht : 165 g/m²
 3. Zug-/ Dehnungswerte : Höchstzugkraft längs 1773 N/5 cm; quer 1859 N/5 cm
 Dehnung bei Höchstzugkraft längs 2,72 %; quer 3,06 %
 4. Maschenweite : 5 mm x 5 mm

*¹⁾ mit und ohne Verstärkungseinlage

*²⁾ mit und ohne Verstärkungseinlage

*³⁾ s. Untersuchungsbericht Nr. Wb 51142/00, Prüfamts für bituminöse Baustoffe und Kunststoffe der TU München